

## Schaeffler erweitert Werk in Ungarn

**Die Schaeffler-Gruppe baut zur Kapazitätserweiterung eine neue Produktionshalle im ungarischen Debrecen. Die Grundsteinlegung ist für dieses Jahr geplant, die ersten Produkte sollen in der zweiten Jahreshälfte 2017 ausgeliefert werden. Schaeffler investiert insgesamt rund 80 Millionen Euro in die Erweiterung.**

Mit der neuen Produktionshalle reagiert der Automobilzulieferer auf die steigende Nachfrage für Wälzlager in Europa. Das Produktionsvolumen im Werk steigt dadurch um etwa 50 Prozent. In den nächsten Jahren soll zudem die Zahl der Mitarbeiter um etwa 500 aufgestockt werden. Schaeffler entwickelt sich damit zum größten Arbeitgeber in der Region.

Die Produktionsstätte in Debrecen ist eines von zwei Schaeffler-Werken in Ungarn. Rund 1400 Mitarbeiter stellen bei FAG Magyarországi Ipari Kft. vor allem Wälzlager für die Automobilindustrie her. Produziert werden Lager mit einem Durchmesser von bis zu 120 Millimetern für Europa. (ampnet/nic)

## Bilder zum Artikel

---



Die Fotomontage zeigt den geplanten Erweiterungsbau des Schaeffler-Werkes im ungarischen Debrecen.



Szikora Levente von der ungarischen Investitionsagentur, Péter Szabó, Geschäftsführer von FAG Magyarország Ipari, der ungarische Außenminister Péter Szijjártó, Prof. Dr.

Rainer Lindner, CEO Mittel- und Osteuropa bei Schaeffler, Róbert Ésik, Präsident der ungarischen Investitionsagentur und Dr. Barcsa Lajos, stellvertretender Bürgermeister von Debrecen.

---